

Verhandlungsschrift Nr.5/1980

aufgenommen über die öffentliche dringliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Perwang am Grabensee vom 27. August 1980.

Anwesend: Bürgermeister Ludwig Renzl, als Vorsitzender,
Gemeindevorstandsmitglied Peter Renzl,
Gemeinderatsmitglied Alois Gangl,
Theresia Sulzberger,
Walter Winzl,
Josef Vitzthum,
Franz Kainz,
Johann Kreuzeder,
Friedrich Voggenberger,
Stefan Kreuzeder,
Ersatzmitglied Peter Kappacher,
Franz Maislinger,
Schriftführer Gem.Sekr. Rudolf Rauscher.

Abwesend: Vizebürgermeister Johann Chocholaty, entschuldigt,
Gemeinderatsmitglied Josef Maier, entschuldigt,
Ernst Daringer, entschuldigt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

Ort der Sitzung: Gemeindeamt (Sitzungszimmer).

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, daß

- a) die Sitzung von ihm (dem Bürgermeister) einberufen wurde;
- b) die Verständigung hiezu gemäß dem vorliegenden Zustellnachweis an alle Mitglieder des Gemeinderates unter Bekanntgabe der Tagesordnung am 26. und 27. Aug. 1980 erfolgt ist;
- c) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Der Vorsitzende stellt fest, daß das Ersatzmitglied Franz Maislinger noch nicht angelobt ist.

Der Vorsitzende ersucht die Anwesenden sich von den Sitzen zu erheben und nimmt die Ange-lobung vor.

Das Ersatzmitglied Franz Maislinger bestätigt mit Handschlag in die Hand des Vorsitzenden die Angelobung.

Der Vorsitzende dankt und geht zur Tagesordnung über.

- 1./ Teilfinanzierung des Feuerwehrrüstwagens; Aufnahme eines Zwischenkredites von S 250.000,-- bis 30.Juni 1981 .

Der Bürgermeister berichtet, daß der Gemeinderat in der Sitzung am 20. Sept. 1979, über Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Perwang a.G., den Ankauf eines neuen Feuerwehrrüstwagens beschlossen hat.

Die Kosten belaufen sich auf S 539.000,-- ,
wobei zur Bedeckung Spenden von S 139.000,-- ,
Mittel des Landesfeuerwehrrfonds von S 150.000,--
und eine Bedarfszuweisung von S 250.000,--
vorgesehen sind. Über Antrag der Gemeinde hat das Amt der o.ö.
Landesregierung mit Erlaß vom 30. Juli 1980, Gem-5030/82-1979-Th,
eine Bedarfszuweisung für das Jahr 1981 in Höhe von S 250.000,--
in Aussicht gestellt. Da aber der Rüstwagen bis Jahresende 1980
zur Gänze bezahlt werden muß, ist eine Zwischenfinanzierung er-
forderlich. Bei der Raiffeisenkasse Lochen wurde daher ein Kredit-
vertrag in Höhe von S 250.000,-- mit einer Laufzeit bis 30.06.1981
und einem Zinsendienst von derzeit 10% pro Jahr, beantragt und
liegt zur Beschlußfassung vor.

Nach eingehender Aussprache wird über Antrag des Bürgermeisters
beschlossen. Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand.

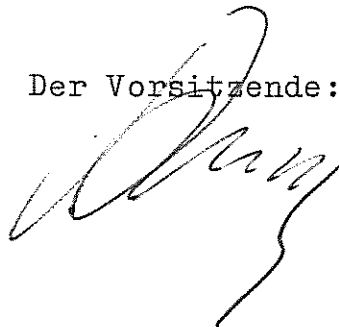
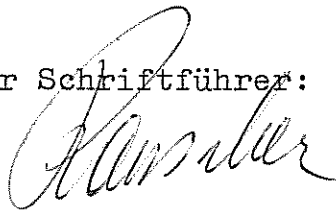
Beschluß: einstimmig angenommen.

Die Aufnahme des Kassenkredites in Höhe von S 250.000,-- mit
einer Laufzeit bis 30. Juni 1981 und einem Zinsendienst von
derzeit 10% pro Jahr, bei der Raiffeisenkasse Lochen, zur Zwischen-
finanzierung eines Teiles der Ankaufkosten des Feuerwehrrüstwagens,
wird genehmigt. Die aufsichtsbehördliche Bewilligung ist einzu-
holen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und
Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um
21.00 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:



Gemeinderatsmitglieder:

